

## Nur acht haben für Gastronomen gespendet

Andrea Kirchner ist von Resonanz auf ihren Aufruf enttäuscht

### Schorndorf.

Zu ihrem Bedauern nicht den großen Erfolg erzielen konnte die Schorndorferin Andrea Kirchner mit ihrem Spendenaufruf für die kleinen Schorndorfer Gastronomen. Immerhin aber sind acht Personen – zu denen sie auch selber gehört – dem Spendenaufruf gefolgt und haben insgesamt 500 Euro gespendet. Der Gesamtbetrag setzt sich aus Beträgen zwischen 30 und 100 Euro zusammen. Zu jeweils gleichen Teilen sind die 500 Euro den Gastronomen des „Coco“ in der Gottlieb-Daimler-Straße 49 und des Cafés „Incontro“ in der Gottlieb-Daimler-Straße 5 zugutegekommen. Die Auswahl, welche Gastronomen von dem Erlös profitieren sollten, habe sie sich nicht leicht gemacht, sagt Kirchner, die hofft, im Sinne der Spender entschieden zu haben.

„Mein Herzenswunsch, mit diesem Spendenaufruf all den kleinen Schorndorfer Gastronomiebetrieben, die absolut unverschuldet in diese Schiefelage geraten sind, helfen zu können, konnte leider nur bedingt erfüllt werden“, bedauert Andrea Kirchner, die sich auch deshalb mehr erhofft hatte, weil sie direkt nach Veröffentlichung des Spendenaufrufes von vielen Menschen im Gespräch sehr positive Signale bekommen hat. Eine interessante Erfahrung sei diese Spendenaktion für sie aber in jedem Fall gewesen, sagt sie und bedankt sich auf diesem Wege ausdrücklich bei den Personen, die gespendet haben.

# Keine weiteren Tests in der Realschule

Gesundheitsamt ordnet Quarantäne nur für den mit Corona infizierten Schüler an, weil es keine engeren Kontakte sieht

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
 BARBARA PIENEK

### Schorndorf.

Es war nur eine Frage der Zeit: Seit Montag, 4. Mai, haben die Abschlussklassen und -jahrgänge an den weiterführenden Schulen wieder Präsenzunterricht, und jetzt gibt es zwei Wochen nach dieser Lockerung an der Gottlieb-Daimler-Realschule den ersten Corona-Fall in einer Schule im Rems-Murr-Kreis. Am Samstag hat ein Zehntklässler, dessen Mutter im medizinischen Bereich arbeitet und sich mit dem Coronavirus infiziert hat, ebenfalls ein positives Testergebnis bekommen. Nach eingehender Befragung der Familie und Prüfung des Falles durch das Gesundheitsamt wurde – darüber informierte die Schule am Samstag die Lerngruppe des betroffenen Schülers und alle Lehrerinnen und Lehrer, am Sonntagabend gegen 19 Uhr über die Klassenlehrer in einem Brief alle Eltern und eineinhalb Stunden später die Stadt in einer Pressemitteilung – „in enger Abstimmung von Gesundheitsamt, Staatlichem Schulamt Backnang, Stadtverwaltung Schorndorf und der Schulleitung entschieden, dass nur dieser positiv getestete Schüler bis zum 28. Mai 2020 in Quarantäne bleiben muss“ (wir haben berichtet).

### Eltern sind fassungslos, dass nicht alle Schüler getestet werden

Eine Entscheidung, die bei Eltern für Unverständnis und Fassungslosigkeit sorgt. In einer Diskussion auf Facebook wurde gleich am Sonntagabend die Forderung laut, dass alle Schülerinnen und Schüler aus der Lerngruppe, ja am besten der ganzen Schule getestet werden sollen. Es nur bei dem einen Schüler zu belassen und ansonsten den Unterricht einfach weiterlaufen zu lassen, das hält auch der Vater eines Neuntklässlers, der sich telefonisch in der



Schon vor Betreten des Schulhauses wird an der Eingangstür darauf hingewiesen: In der Gottlieb-Daimler-Realschule müssen Sicherheitsabstände von 1,5 Meter eingehalten werden. ZVW-Archivfoto: Steinemann

## Kompakt

### Open-Air-Gottesdienst an Himmelfahrt

Schorndorf. Am Donnerstag, 21. Mai, findet um 10.30 Uhr erstmals ein Open-Air-Gottesdienst auf dem Kirchplatz vor der Versöhnungskirche beim Grauhalde-Schulzentrum statt. Während in der Kirche derzeit nur etwa 30 Gottesdienstbesucher Platz hätten, dürfen bei einem Gottesdienst im Freien bis zu 100 Personen dabei sein. Für Ehepaare, Familien oder Personen aus demselben Haushalt wird es Bänke, für Einzelpersonen Sitzmöglichkeiten im vorgeschriebenen Abstand von zwei Metern geben. Der Zugang zum Kirchplatz wird vom Heinrich-Rorbeck-Weg aus möglich sein. Der Treppenaufgang zur Jakob-Degen-Straße ist aus organisatorischen Gründen gesperrt. Der etwa 30-minütige Gottesdienst wird von Pfarrer Thomas Fuchsloch gehalten.

### Stadtwerke haben Freitag geschlossen

Schorndorf. Das Kundencenter der Stadtwerke Schorndorf bleibt am Donnerstag, 21. Mai, und am Freitag, 22. Mai, wegen des Feiertages „Christi Himmelfahrt“ und des darauffolgenden Brückentags geschlossen. Bei Fragen erreichen Kunden das Kundencenter der Stadtwerke Schorndorf zu den Öffnungszeiten telefonisch unter ☎ 0 71 81 96 45 04 44, per info@stadtwerke-schorndorf.de oder über Whatsapp (01 59 04 26 56 70) sowie den Live Chat auf www.stadtwerke-schorndorf.de.

### Postsenioren: Tagesausflug ins Allgäu fällt aus

Schorndorf. Der geplante Tagesausflug der Postsenioren am Dienstag, 9. Juni, nach Oberstdorf fällt wegen der Corona-Pandemie aus. Auch die monatlichen Treffen der Gruppe können bis auf weiteres nicht stattfinden.



Dass nur der betroffene Schüler und nicht die ganze Lerngruppe getestet wurde, das, versichert Rektorin Beate Flemming-Nikoloff, „war keine leichtfertige Entscheidung“. ZVW-Archivfoto: Palmizi

Redaktion gemeldet hat, in der Zeitung aber nicht mit Namen genannt werden möchte, für grob fahrlässig: „Die Kinder werden als Versuchskaninchen missbraucht, da wird mit Menschenleben gespielt.“ Dass die Abstandsregeln und die Hygienevorschriften tatsächlich eingehalten wurden und sich darum keine weiteren Schüler infiziert haben könnten, daran hat er große Zweifel: Allein am Schuleingang, so habe es ihm sein Sohn geschildert, würden sich jeden Morgen und nach den Pausen die Schülerinnen und Schüler drängen. Die Empfehlung des Gesundheitsamts, dass die Lerngruppe des betroffenen Schülers jetzt zum gegenseitigen Schutz Mund-Nasen-Masken tragen und bei Symptomen in den kommenden Tagen vorsorglich zu Hause bleiben und den Hausarzt kontaktieren solle, geht dem besorgten Vater nicht weit genug: „Das ist ein zu laxer Umgang.“

Für das Gesundheitsamt indes verfügt die Gottlieb-Daimler-Realschule „über ein umfassendes Hygienekonzept“. Und auch Schulleiterin Beate Flemming-Nikoloff versichert: „Das war keine leichtfertige Entscheidung.“ Die Abstände in der Schule – und auch an der Eingangstür – werden eingehalten. „Gedränge habe ich nicht beobachtet“, sagt Flemming-Nikoloff und verweist in diesem Zusammenhang auf die gestaffelten Unterrichtszeiten, die dafür sorgen sollen, dass nicht so viele Schülerin-

nen und Schüler gleichzeitig in die Schule strömen. Um die Sicherheitsabstände zu kontrollieren, sei sie selbst schon mit dem Zollstock draußen gewesen. Außerdem finde der Unterricht nur in halbierten Klassen statt. Und zum Hygienekonzept gehört, dass die Schülerinnen und Schüler immer in den gleichen Räumen mit 1,5 Meter Abstand auf denselben Plätzen sitzen. Desinfektionsmittel gebe es in der Schule, auch wenn Eltern anderes behaupten, seit dem ersten Schultag. Ansonsten hält die Schulleiterin sich an die Empfehlungen des Gesundheitsamts und appelliert auch an die Eltern, den Behörden zu vertrauen.

### Die Maßnahmen greifen: Davor saßen alle eng auf eng

Auch Martina Keck, Pressesprecherin des Landratsamtes, verweist in diesem Zusammenhang auf eine ganz logische Folgerung: „Wenn man die Schulen schrittweise öffnet, wird es Fälle geben.“ An der Gottlieb-Daimler-Realschule sei aber zu sehen, dass die Hygiene- und Abstandsregeln greifen: Vor der Schulschließung „safen alle eng auf eng“. Darum müsse, wenn die Sicherheitsabstände eingehalten wurden, auch nicht die ganze Klasse getestet werden. Und in der Befragung der betroffenen Schüler und Lehrkräfte habe sich bestätigt: Der positiv

getestete Zehntklässler, der am Montag, 11. Mai, das letzte Mal in der Schule war, hatte mit niemandem engeren Kontakt. Wer sich dennoch unsicher fühlt und vielleicht doch engeren Kontakt hatte, so Keck weiter, könne natürlich zu Hause bleiben und sich freiwillig in Quarantäne begeben. Vom Gesundheitsamt angeordnet ist die Quarantäne nur für den betroffenen Zehntklässler, für den am Mittwoch eigentlich die Prüfungen zur Mittleren Reife begonnen hätten.

Die Einschätzung des Gesundheitsamts ist auch für die Stadt Schorndorf als Schulleiterin maßgeblich. Isabelle Kübler, kommissarische Fachbereichsleiterin Schulen und Vereine, verweist auf die Quarantäneverordnung des Landkreises, nach der nur positiv getestete Personen und deren enge Kontaktpersonen eine 14-tägige Quarantäne einhalten müssen. Enger Kontakt bedeutet dabei, „das man mindestens 15 Minuten mit dem Erkrankten gesprochen hat beziehungsweise angehustet oder angeknipst worden ist, während dieser ansteckend ist“. Getestet werden müssen diese Personen laut Verordnung nur, wenn Symptome auftreten oder es sich um medizinisches oder pflegerisches Personal handelt. Dass nach der schrittweisen Wiedereröffnung der Schulen ein Corona-Fall auftritt, „damit musste man rechnen“, sagt Kübler und ist sich sicher: „Das wird nicht der letzte gewesen sein.“

## Lesermeinungen

### Selbstlobendes Engagement

Betr.: Artikel „BG geht eigene Wege“  
 Das BG geht eigene Wege, um Online-Unterrichte anbieten zu können? Geht es diese oder lässt es sich tragen? Wo steht denn, dass man nicht auch mit lauterem Wirtschaften ans Ziel kommt, dort, wo auch andere Schulen hinkamen/kommen können, ohne bei Eltern oder Kultusministerium zu klagen, man habe nicht genügend Mittel und Unterstützung? Schon gehört, dass es in Deutschland stehende, datenschutzrechtlich saubere Serverkapazitäten gebe, auf denen Plattformen für kamerabasierten Online-Unterricht liefen, für weit unter

dem Wert, den sich das BG schnorrt? Die mögen dem geträumten großen, aber gescheiterten (Ent-)Wurf von Ella eventuell nicht ebenbürtig sein, den Zweck erfüllten sie allemal. Vielleicht hat ja das Kultusministerium die Avancen aus Schorndorf deshalb freundlich dankend nur zur Kenntnis genommen und nicht aufgegriffen. Ist also das selbstlobende, etwas ausladende Engagement einfach nur ein anderes Modell des Angebots, das andere coronabedingt längst entdeckt und umgesetzt haben, aber viel bodenständiger, leiser und ohne den eigentümlichen Odem, nur der bringe seine Schule voran, der sich auf Abgreife besonders gut verstehe, weil die ordentlichen Wege über Budgets von Schulträger und Dienstherren ja so aufwendig sind?

Jürgen Braun,  
 Schorndorf-Schornbach

### Mehr Anstand und mehr Niveau erwartet

Betr.: AfD-Störfener bei Bergers Verabschiedung  
 Eher zufällig bin ich bei meiner samstäglichen Zeitungslektüre auf den Bericht über die Verabschiedung des SPD-Fraktionsvorsitzenden, Herr Berger aus dem Schorndorfer Gemeinderat gestoßen. Gestolpert bin ich dann über den letzten Absatz. Da geht es um die Enthaltung von Herrn Laszlo bei der Abstimmung über Hinderungsgründe bei der Einsetzung des

Nachrückers von Herrn Berger. OB Klopfer wird hier mit der Bemerkung zitiert: „Es gibt halt immer schräge Vögel.“ Dies hat mich dann doch irritiert zurückgelassen. Man muss Herrn Laszlo nicht mögen und schon gar nicht die AfD, für die er im Gemeinderat sitzt. Doch wenn die Ausübung eines demokratischen Grundrechts solchermaßen kommentiert wird, dann wirft dies für mich eine Menge Fragen auf. Von einem OB Klopfer hätte ich schlichtweg menschlich mehr Anstand und in der politischen Auseinandersetzung mehr Niveau erwartet. Gerade angesichts der im Bericht durch Herrn Berger gegebenen Einschätzung als „einer der Besten seines Fachs“.

Jürgen Knospe,  
 Plüderhausen

**Abramzik** gut essen und trinken...  
 Markt

Gültig bis einschließlich Samstag, 23.05.2020. Verkauf solange Vorrat reicht.

<b>Obst &amp; Gemüse</b>	<b>Feinkost</b>	<b>Preisknüller</b>
Gärtnerei Neber, Kottweil <b>Deutsche Fleischtomaten</b> Kl.I. 1 kg <b>2,98</b>	<b>Spargelschinken</b> ideal zum Spargel 100 g <b>1,49</b>	<b>Bruzzler Bratwurst</b> versch. Sorten 350/400 g-Pckg. (100 g = 0,85/0,75) <b>2,99</b>
Baden Württemberg <b>Romana Salatherzen</b> Kl.I. 3 Stk. <b>1,39</b>	<b>Almliesel</b> Österreichischer Schnittkäse 50% F.I.Tr. 100 g <b>1,39</b>	<b>Toffifee</b> 4 + 1 Gratis 5 x 125 g-Packung (100 g = 0,71) <b>4,44</b>
<b>Aprikosen</b> aus Spanien, Sorte: siehe Etikett, Kl.I., fest und aromatisch, 500 g Schale (1 kg = 2,98) <b>1,49</b>	<b>Tomate-Mozzarella-Frischkäse</b> Frischkäsezubereitung aus eigener Herstellung 60% F.I.Tr. 100 g <b>1,69</b>	<b>Exquisa Frischkäse</b> versch. Sorten 150/175 g-Becher (100 g = 1,06/0,91) <b>1,59</b>
<b>Abramzik Markt   Ritterstraße 5   73650 Winterbach   Tel.: (07181) 980 2800   Öffnungszeiten Mo - Fr 08:00 - 20:00 Uhr, Sa 08:00 - 18:00 Uhr</b>	<b>Pringles Chips</b> versch. Sorten 200 g-Dose (100 g = 0,70) <b>1,39</b>	<b>Coca Cola</b> versch. Sorten 12 x 1 l-FI. Kiste (11 = 0,77) zzgl. 3,33 Pfand <b>9,29</b>

**Remstallkellerei**  
 3-Sterne-Wein:

**Sauvignon blanc**  
 fruchtig und frisch  
 0,75 l FI.  
 (11 = 9,32) **6,99**

**STOCK**  
 FISCHE-FEINKOST  
 Tel: (07181) 99 23 200

**DORADE ROYAL** **1,89**  
 - küchenfertig, ideal zum Grillen oder Braten - 100 g

**DORADENFILET** **2,99**  
 - handfiletiert - 100 g

**HOLSTEINER HERINGSALAT** **1,89**  
 - mit Roter Bete und Apfel - 100 g  
 Gültig ab Dienstag 19.05.2020, solange der Vorrat reicht.

**"Original 5.0" Bierdosen**  
 versch. Sorten  
 0,5 l-Dose (11 = 0,78)  
 zzgl. 0,25 Pfand **0,39**

**Red Bull Energydrink**  
 versch. Sorten  
 0,25 l-Dose (11 = 3,52)  
 zzgl. 0,25 Pfand **0,88**

**Kühnle**  
 Tel: (07181) 25 88 89  
 Top Preis - Top Leistung

**Schweinefilets** 100 g **1,59**  
 Nur von Schweinefleisch aus der Region und Eigenschlachtung

**Rinderbraten Hohe-Rippe** 100 g **1,09**  
 Nur von der Färsche aus unserer Eigenschlachtung

**Delikatess Zungenwurst** 100 g **1,35**  
 Hausmacher Spitzenklasse

**Gerauchte Schinkenwurst** 100 g **0,99**  
 Der schwäbische Wurstklassiker

**Kühnle Grill- und Bratenspezialitäten**

**Grillschöbtle** 100 g **1,59**  
 Vom Schweinerücken ca. 800 Gramm  
 Bratenstücke fürs indirekte Grillen

Metzgereiangebote gültig vom 20.05. bis 26.05.2020. Solange Vorrat reicht.

**Marinierte Schäufelegriller** 100 g **-0,89**  
 Aus eigener Herstellung

**Hamburger Patties** 100g **1,40**  
 Aus bestem Rindfleisch vorgewürzt

**Rindfleischspieße** 100g **2,38**

**Kühnle Wurst- und Schinkenspezialitäten**

**Kaiserfleisch mit Chili** 100 g **1,59**

**Kalbfeischmaultaschen** 100 g **-0,99**

**Luftgetrocknete Salamiringe** 100 g **1,79**

**Kühnle Säulen und Salate**

**Hausgemachte Tellersüße** Portion **5,10**  
 Mit gebratenem Schweinehals

**Schwäbischer Wurstsalat** 100 g **-0,99**